

**Amt für Kirchenmusik  
St.-Meinrad-Weg 6  
72108 Rottenburg**

✂  
Bitte im Briefumschlag mit Fenster zurückschicken

## Info zum Werkwochende

### Beginn:

5. Oktober 2012  
10:00 Uhr

### Ende:

7. Oktober 2012  
nach dem Mittagessen

### Ort:

Kloster Reute,  
Bad Waldsee

### Leitung:

Prof. Dr. Hans Schnieders  
Stellv. Leiter Amt für  
Kirchenmusik

### Programm:

- Chorleitung
- Orgelliteraturkurse/  
- improvisationskurse
- NGL

### Für wen?

- Alle kirchenmusikalisch  
Interessierten
- Alle, die in der  
TBQ-Ausbildung sind.

### Kosten

- Erwachsene  
EZ ohne Dusche € 132,-  
EZ mit Dusche € 147,-
- Schüler und Studenten  
EZ ohne Dusche € 117,-  
EZ mit Dusche € 132,-

### Anmeldeschluss

16. Juli 2012

### Anmeldung

**nur schriftlich an:**  
(Formular siehe links)  
Amt für Kirchenmusik  
St.-Meinrad-Weg 6  
72108 Rottenburg  
Tel. 0 74 72/169-953  
Fax 0 74 72/169-955  
Ukluike@bo.drs.de

# 4 ● Kirchenmusikalisches Werkwochenende

5.– 7. Oktober 2012 · Kloster Reute bei Bad Waldsee



Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von

€

ist sofort per Lastschrift vom unten angegebenen Konto  
abzubuchen:

Kontoinhaber

Straße

PLZ, Ort

Konto-Nummer

BLZ

Kreditinstitut

X

Datum

Unterschrift

Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## KURSE

Bitte jeweils einen Kurs A und einen Kurs B auswählen

### Kurs A 1

*Regionalkantor Franz Günthner, Leutkirch*

#### „Einzug in festlicher Menge“ – improvisiert

Die musikalische Gestaltung der Einzugsprozession eines Festgottesdienstes durch eine entsprechende Orgelimprovisation, welche auf das Eröffnungslied hinführt, zählt zu den besonderen Herausforderungen des liturgischen Orgelspiels. Für die verschiedenen Anlässe durch das Kirchenjahr sollen Modelle vorgestellt werden, die der Dramaturgie der Liturgie einerseits als auch dem Charakter des Liedes angemessen sind.

### Kurs A 2

*Regionalkantor Tobias Wittmann, Stuttgart*

#### Neue Töne für junggebliebene Chöre!

Dass dreistimmige Chorliteratur für Sopran, Alt und eine Männerstimme (SAM) gegenüber der vierstimmigen Literatur nicht unbedingt einen Rückschritt bedeuten muss, sondern diese im Gegenteil sogar sehr festlich oder rhythmisch prägnant klingen kann, wird in diesem Kurs vermittelt. Neuerscheinungen aus dem Bereich der dreistimmigen Chorliteratur werden vorgestellt – auch mit instrumentalen Begleitarrangements, mit denen man jung und alt gleichermaßen begeistern kann!

### Kurs A 3

*Regionalkantor Thomas Petersen, Ellwangen*

#### Orgelspiel von A-Z

Improvisation und Interpretation (Literaturspiel) haben sich zu allen Zeiten wechselseitig beeinflusst. Nicht selten sind Kompositionen aus Improvisationen hervorgegangen. Johann Sebastian Bach spricht im Vorwort zu seinem Orgelbüchlein von einer „Anleitung“, empfiehlt also im weitesten Sinne die Nachahmung. Anhand ausgewählter Literaturstücke von V. Lübeck, J. Pachelbel, J.S. Bach, G. Merkel, M. Dupré und A. Fleury zeigt Regionalkantor Thomas Petersen Mittel und Wege, wie man sich bestimmte Techniken und Stile für das eigene (liturgische) Orgelspiel nutzbar machen kann.

### Kurs B 1

*Regionalkantor Franz Günthner, Leutkirch*

#### Chorische Klanggestaltung

Sie wollten schon immer wissen, welche Faktoren für den Chorklang verantwortlich sind? Und wie die Schulung Ihres Chores angelegt werden kann, um den Chorklang zu verbessern? Was kurzfristig möglich ist und was langfristig erarbeitet werden muss?

Dann wäre dieser Kurs der richtige für Sie! Anhand der Klanganalyse von Tonaufnahmen, aber auch im konkreten Singen werden Sie zahlreiche Ansatzpunkte kennenlernen.

### Kurs B 2

*Regionalkantor Tobias Wittmann, Stuttgart*

#### Die Liedintonation

Zu welchem Anlass in der Liturgie ist welche Form von Orgelvorspiel geeignet? Welche einfachen Improvisationstechniken gibt es zur Intonation von Gemeindegesängen? Wie kann man bereits im Vorspiel auf die Aussage und Charakter des Liedes hinweisen? Und wie lassen sich die verschiedenen Formen systematisch üben? Was ist bei der Begleitung der Gemeinde zu beachten?

### Kurs B 3

*Prof. Dr. Hans Schnieders, Rottenburg*

#### Psalmbegleitung

In diesem Kurs erlernen Sie verschiedene Techniken der Psalmbegleitung an der Orgel – von einfachen Harmonisierungen der Psalmtonmodelle bis hin zu ausdeutenden Formen. Ausgangspunkt ist der Wort- und Sinnakzent in seiner musikalischen Umsetzung. Dabei ist sowohl an die Begleitung der Psalmen im Stundengebet als auch an die des Antwortpsalms in der Eucharistiefeier gedacht.

## Das Kleingedruckte

Im Teilnehmerbeitrag sind die Übernachtungen mit Vollverpflegung und die Kursgebühr enthalten.

Eine Kurzbestätigung erhalten Sie nach Anmeldung. Etwa 2 – 3 Wochen vor Beginn wird das Tagesprogramm mit Wegbeschreibung zugesandt.

### Bearbeitungsgebühren bei Rücktritt:

Nach erfolgter Kurzbestätigung € 25,00, 2 Wochen vor Beginn € 40,00. Darüber hinaus muss sich das Amt für Kirchenmusik vorbehalten, etwaige vom Tagungshaus berechnete Aufenthaltskosten in Rechnung zu stellen. Bei Absagen ab 3 Tagen vor Kursbeginn werden die kompletten Kurskosten fällig.

## ANMELDUNG

zum 4. Kirchenmusikalischen Werkwochenende vom 5. Oktober – 7. Oktober 2012

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße/Hausnr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon / Fax \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

Stimmlage  S  A  T  B

Kurs A 1

Kurs B 1

Kurs A 2

Kurs B 2

Kurs A 3

Kurs B 3

Referent \_\_\_\_\_

Referent \_\_\_\_\_

Titel \_\_\_\_\_

Titel \_\_\_\_\_


Die Zimmerbelegung erfolgt in Einzelzimmern.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse zur Bildung von Fahrgemeinschaften weitergegeben wird.

Ja  Nein

X

Datum /Unterschrift \_\_\_\_\_

 Bitte füllen Sie die Abbuchungsermächtigung aus (siehe Rückseite).